

Kursstart alle 4 Wochen

Bauprojektmanagement mit Bau- und Bauvertragsrecht

Dieser Lehrgang führt in das Thema Bauprojektmanagement ein und vermittelt die wesentlichen Regelungen zum Bauvertragsrecht, allgemeine baurechtliche Themen sowie wichtige Rechtsvorschriften. Du erfährst, wie Künstliche Intelligenz (KI) in deinem beruflichen Umfeld eingesetzt wird.



Abschlussart

Zertifikat „Bauprojektmanagement“
Zertifikat „Bau- und Bauvertragsrecht“



Abschlussprüfung

Praxisbezogene Projektarbeiten mit Abschlusspräsentationen



Dauer

6 Wochen



Unterrichtszeiten

Montag bis Freitag von 8:30 bis 15:35 Uhr
(in Wochen mit Feiertagen von 8:30 bis 17:10 Uhr)



Nächste Kursstarts

30.09.2024
28.10.2024
25.11.2024

LEHRGANGSZIEL

Nach dem Kurs bist du nicht nur mit den Grundlagen des Projektmanagements und dem Projektcontrolling vertraut, sondern kennst neben den Rollen, Aufgaben und Schnittstellen auch die wichtigsten Vorschriften, Normen und Methoden des Bauprojektmanagements, um eine fristgerechte und fehlerfreie Bauprojektplanung und -betreuung vorzunehmen.

Auch kennst du die wesentlichen Regelungen zum Bauvertragsrecht, die notwendigen allgemeinen baurechtlichen Themen sowie Rechtsvorschriften und kannst diese sicher anwenden.

ZIELGRUPPE

Dieser Lehrgang richtet sich an Personen mit Studium der Architektur und des (Bau-)Ingenieurwesens sowie an (Gebäude-)Techniker:innen und Fachkräfte aus verwandten Branchen mit entsprechender Berufserfahrung. Der Lehrgang richtet sich ebenso an Bauherren und Personen, die im Projektmanagement tätig sind.

BERUFSAUSSICHTEN

Fachkräfte mit Kenntnissen im Bau- und Bauvertragsrecht werden bei der Erstellung von qualifizierten Bauanträgen, der Entwicklung und Umsetzung marktfähiger Nutzungs- und Bebauungskonzepte sowie der Objektüberwachung benötigt. Als zukünftiges Einsatzgebiet kommen somit Architektur- und Ingenieurbüros sowie unterschiedlichen Firmen der Baubranche in Frage. Die Veranstaltung kann von den Architektenkammern (BE, BB, BW, HE, NRW, RP)) auf Antrag als Fortbildung anerkannt werden. Bitte sprich uns vor Kursbeginn an.

Dein aussagekräftiges Zertifikat gibt detaillierten Einblick in deine erworbenen Qualifikationen und verbessert deine beruflichen Chancen.

LEHRGANGSINHALTE

BAUPROJEKTMANAGEMENT

Grundlagen Bauprojektmanagement (ca. 3 Tage)

Grundlagen des Projektmanagements
Aufgaben und Rollen der Projektbeteiligten
Schnittstellen
Das Bauvorhaben – Von der Planung bis zum Baubeginn
Baulogistik
Nachhaltigkeit
Softskills (Verhandlungsführung, Konfliktmanagement, Teamführung auf Baustellen)

Vertragliches und Werkzeuge (ca. 3 Tage)

Rechtsvorschriften (BGB, VOB, ZPO, JVEG)
FIDIC Internationale Vertragsmuster
Normen, Methoden und Verfahren
AHO-Leistungsbilder
Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI)
Vergabe- und Vertragsmanagement
Was ist BIM und wie beeinflusst es das Bauprojektmanagement?

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Projektcontrolling am Bau (ca. 2 Tage)

Risikomanagement
Einhalten von Terminen und Kosten
Qualitätsprozesse
Dokumentation

Projektarbeit (ca. 2 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

BAU- UND BAUVERTRAGSRECHT

Baurecht (ca. 5 Tage)

Baurecht allgemein
Bauplanungsrecht
Bauordnungsrecht
Liegenschaften
Gebäudemanagement
Energiemanagement
Gutachterausschuss
Immobilienwertermittlung
Vergabe von Bauleistungen und Planungsleistungen
Städtebau
Hochbau
Tiefbau
Bauhöfe
Straßen- und Wegerecht

Künstliche Intelligenz (KI) im Arbeitsprozess

Vorstellung von konkreten KI-Technologien im beruflichen Umfeld
Anwendungsmöglichkeiten und Praxis-Übungen

Bauvertragsrecht (ca. 3 Tage)

Rechte und Pflichten der Planenden
Gestaltung des Planervertrages
Auswirkungen auf VOB-Verträge
Konsequenzen für Bauverträge
Probleme sowie Risiken

Vertragsgestaltung und -abwicklung (ca. 5 Tage)

Zustandekommen von Verträgen
Vergütungsanspruch der Auftragnehmer
Abnahme der Werkleistungen
Sicherheitsleistungen, Verjährungsprobleme
Allgemeine Geschäftsbedingungen am Bauvertrag
Rechte und Pflichten der am Bau Beteiligten
Gewährleistungspflicht der Auftragnehmer
Grundlagen Vergaberecht
Grundlagen Vertragsrecht
Umgang mit Bauablaufstörungen
Durchsetzung von Nachtragsforderungen

Die Abrechnung des Bauvertrags (ca. 4 Tage)

Abschlagsrechnungen
Schlussrechnungen
Gekündigter Vertrag
Mehrungen/Minderungen/Nachträge
Zahlungsfristen
Verjährung
Sicherheitsleistungen
Vergütungssicherung nach BGB (§§ 648, 648 a BGB)
Vertragsstrafe
Bauforderungssicherungsgesetz
Zahlungsziele
Skonto

Projektarbeit (ca. 3 Tage)

Zur Vertiefung der gelernten Inhalte
Präsentation der Projektergebnisse

UNTERRICHTSKONZEPT

Didaktisches Konzept

Deine Dozierenden sind sowohl fachlich als auch didaktisch hoch qualifiziert und werden dich vom ersten bis zum letzten Tag unterrichten (kein Selbstlernsystem).

Du lernst in effektiven Kleingruppen. Die Kurse bestehen in der Regel aus 6 bis 25 Teilnehmenden. Der allgemeine Unterricht wird in allen Kursmodulen durch zahlreiche praxisbezogene Übungen ergänzt. Die Übungsphase ist ein wichtiger Bestandteil des Unterrichts, denn in dieser Zeit verarbeitest du das neu Erlernte und erlangst Sicherheit und Routine in der Anwendung. Im letzten Abschnitt des Lehrgangs findet eine Projektarbeit, eine Fallstudie oder eine Abschlussprüfung statt.

Virtueller Klassenraum alfaview®

Der Unterricht findet über die moderne Videotechnik alfaview® statt - entweder bequem von zu Hause oder bei uns im Bildungszentrum. Über alfaview® kann sich der gesamte Kurs face-to-face sehen, in lippensynchroner Sprachqualität miteinander kommunizieren und an gemeinsamen Projekten arbeiten. Du kannst selbstverständlich auch deine zugeschalteten Trainer:innen jederzeit live sehen, mit diesen sprechen und du wirst während der gesamten Kursdauer von deinen Dozierenden in Echtzeit unterrichtet. Der Unterricht ist kein E-Learning, sondern echter Live-Präsenzunterricht über Videotechnik.

FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Alle Lehrgänge werden von der Agentur für Arbeit gefördert und sind nach der Zulassungsverordnung AZAV zertifiziert. Bei der Einreichung eines Bildungsgutscheines oder eines Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines werden in der Regel die gesamten Lehrgangskosten von Ihrer Förderstelle übernommen.

Eine Förderung ist auch über den Europäischen Sozialfonds (ESF), die Deutsche Rentenversicherung (DRV) oder über regionale Förderprogramme möglich. Als Zeitsoldat:in besteht die Möglichkeit, Weiterbildungen über den Berufsförderungsdienst (BFD) zu besuchen. Auch Firmen können ihre Mitarbeiter:innen über eine Förderung der Agentur für Arbeit (Qualifizierungschancengesetz) qualifizieren lassen.

- ① Änderungen möglich. Die Lehrgangsinhalte werden regelmäßig aktualisiert. Die aktuellen Lehrgangsinhalte findest Du immer unter smartbuilding.alfatraining.de.